EK/servicegroup

Hybride Messe EK Live läuft

Mittwoch, 16.09.2020

Die lange Messe-Abstinenz ist vorüber: Vom heutigen 16. bis 18. September 2020 reisen rund 2.000 angemeldete Unternehmer aus Deutschland und den Nachbarländern wieder nach Bielefeld zur Messe EK Live der EK/servicegroup. Mehr denn je sind praxisnahe und kreative Fachhandelsleistungen gefordert, die dem Konsumenten in Corona-Zeiten die Lust aufs Shoppen wiederbringen sollen. Diesem Anspruch will die EK/servicegroup gemeinsam mit über 200 Top-Ausstellern auf der Herbstmesse EK Live gerecht werden.

Die unter strengen Auflagen organisierte Veranstaltung eröffnet an drei Tagen den Besuchern die Gelegenheit, sich face-to-face mit Händlerkollegen, Ausstellern und dem Team der EK über die aktuelle Situation und die weiteren Entwicklungen im Handel auszutauschen. Gleichzeitig macht es die erste Hybrid-Messe in der Geschichte der EK möglich, dass auch die Handelspartner, die nicht nach Ostwestfalen reisen, per Tablet, PC oder Smartphone auf www.ek-messen.de digital und live an Rundgängen, virtuellen Produktpräsentationen u. v. m. teilnehmen und ordern können.

„Der inhabergeführte Einzelhandel ist stark, dynamisch und kreativ. Die Corona-Krise hat dies eindrucksvoll bewiesen und der Konsument hat gezeigt, wie wichtig ihm diese Eigenschaften sind“, so der EK Vorstandsvorsitzende Franz-Josef Hasebrink. Von Online-Marketing-Kampagnen für die Händler über Zahlungsmoratorium und politische Lobbyarbeit zur Sicherstellung der Finanzierung des Einzelhandels bis hin zum täglichen Sondernewsletter mit Tipps im Umgang mit dem Lockdown habe die Verbundgruppe keine Möglichkeit ausgelassen, sich für ihre Mitglieder einzusetzen. Dabei konnten die Verantwortlichen nach eigenen Angaben auf den Rückhalt der Belegschaft zählen: auch der kurzzeitige Einsatz des arbeitsmarktpolitischen Instruments der Kurzarbeit in der EK führte zur wirtschaftlichen Stabilisierung der Gruppe selbst.

„Die Loyalität und der besondere Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während der Krise hat uns beeindruckt. Wir wissen das sehr zu schätzen“, berichten die drei Vorstände Franz-Hasebrink, Martin Richrath und Susanne Sorg unisono über das große Engagement der EK Belegschaft.

Damit die Fachbesucher, Aussteller und das EK Messteam sich auf die Highlights der EK Herbstmesse konzentrieren können, haben die Verantwortlichen ein behördlich freigegebenes Sicherheitsprogramm aufgelegt, das alle denkbaren Risiken minimieren soll. Die zahlenmäßige Limitierung der angemeldeten Gäste und ein Flächenangebot von 32.000 qm machen die Gestaltung von Laufwegen und das Abstandhalten leicht, die Maskenpflicht und ein durchgängiges Hygienekonzept sorgen für bestmögliche Verhältnisse.

Aus Sicherheitsgründen finden auf der EK Live – mit Ausnahme der Vertreterversammlung – keine größeren Veranstaltungen statt.

Hybride Messe EK Live läuft

Links

- [EK/servicegroup](#)